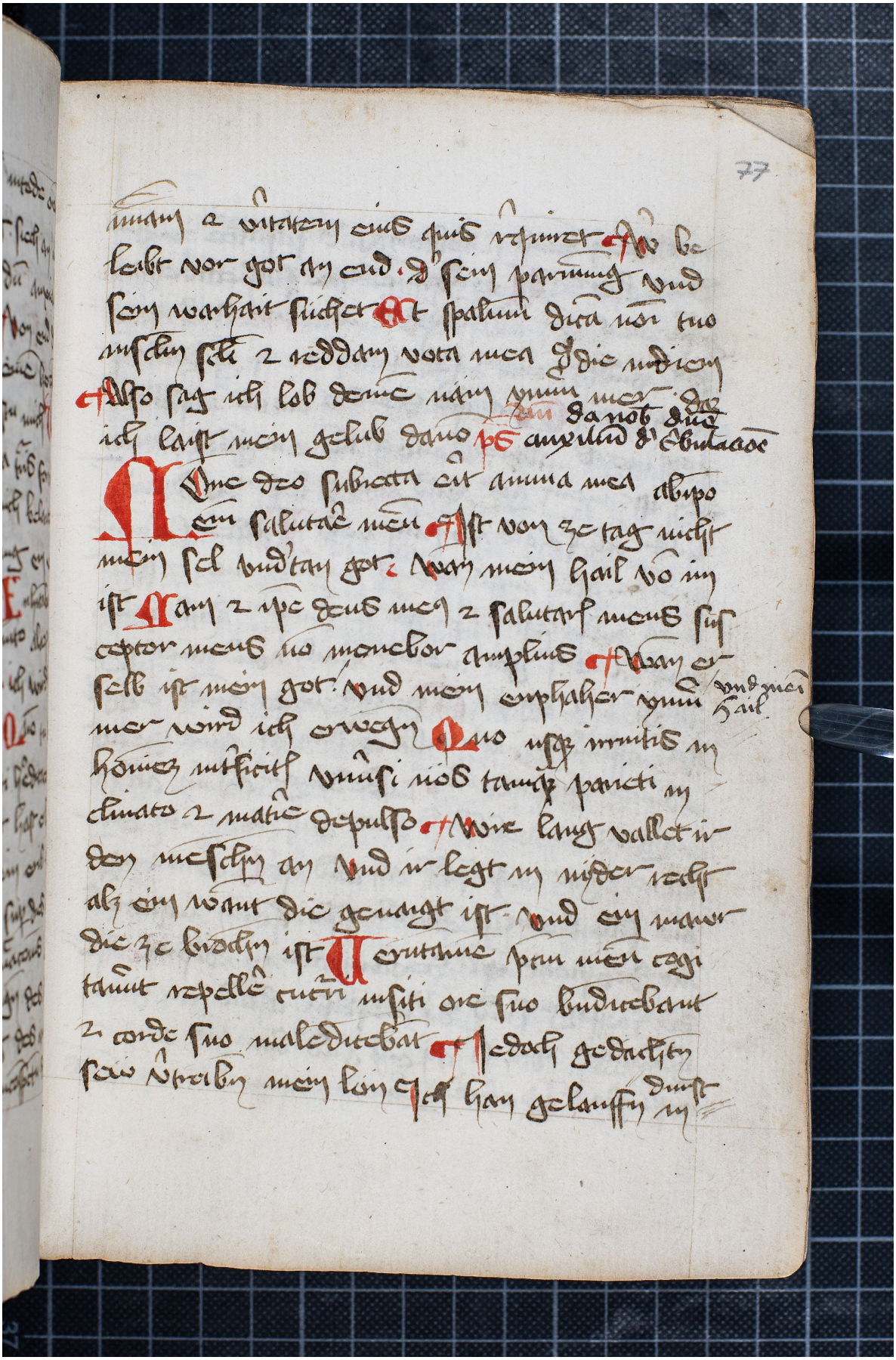
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37129
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



77

mundum 2 vitatum eius quis requirit ¶ Er be
leibt vor got an end. d' sein parmung und
sein warhait sicher ¶ Et psalmum dicam nomini tuo
usque in finem 2 reddam vota mea ¶ die nidrigen
¶ Also sag ich lob deine nam ewiglich mer. das
ich laist mein gelub dano ps. auxilium de ebriaco
¶ Nonne deo subiecta est anima mea a bipo
ein salutare meum ¶ Ist von zu tag nicht
mein sel und tan got. 2 wan mein hail von im
ist ¶ Nam 2 ipse deus meus 2 salutaris meus suus
eptor meus non movebor amplius ¶ Wan er
selb ist mein got. und mein erphaher ewiglich
mer wird ich erwegen ¶ Quo usque mirabis in
homines intuitus vinusi nos tamquam parietem in
clinatum 2 maceriam depulsum ¶ Wie lang vallet ir
den menschen an und ir legt in nider recht
als ein want die gemacht ist. und ein mawer
die zu bodem ist ¶ Veruntamen pretium meum cogi
tauerunt repellere cum mendacio ore suo benedicebant
2 corde suo maledicebat ¶ Dach gedachten
sein treiben mein kein ¶ Sie han gelauffen in

und mein hail